



Linke Seite und Vorderansicht



Rechte Seite und Vorderansicht.
Dieses Haus in der Schmiedstraße wurde 1409 (!) erbaut und ist eines der ältesten Häuser der Stadt. Zustand vor dem Brand von 2013.
Rechts schließen sich im Original weitere Häuser an. Das Hinterhaus wurde im Modell verkürzt.

1. Daten des Modells:

Fachwerkhaus von 88239 Wangen/Allgäu
Maßstab ca. 1:87 (HO-Modellbahn)
Maße ca. 11,5 x 18,5 x 21cm (b/t/h)

2. nötige Hilfsmittel:



Alleskleber (Uhu), Schere, Feinschere, Pinzette, Tapetenmesser (Cutter), als Zughaken modifizierte Büroklammer, Schneide- und Klebeunterlage, z.B. eine alte Zeitschrift, Stecknadel, Bleistift, Geodreieck

3. Grundsätzliche Tipps:

Für dieses Modell wird der Ausdruck per **Farb-Laserdrucker auf Papier 150g/m²** bzw. 160g/m² empfohlen. Der Druck eines Tintenstrahldruckers kann beim Aufbau des Modells rasch ramponiert werden.

Bei einigen Teilen ist eine Verstärkungen aus Karton (z.B. der Rückseite eines Schreibblocks) erforderlich.

Alle Modell-Teile sind unbedingt **an den Kanten mit dem Tapetenmesser passen einritzen**, um saubere Knickkanten und damit ein möglichst genau aufgebautes Modell zu bekommen ...

↖ bedeutet, dass diese Kante auf der Karton-Vorderseite mit dem Tapetenmesser eingeritzt wird, ohne die Teile dabei auseinander zu schneiden (!)

↖ bedeutet, dass die Kante auf der Karton-Rückseite eingeritzt wird. Mit einer Stecknadel überträgt man am Anfang und Ende der Kante eine Markierung auf die Rückseite und zeichnet die Linie vor dem Einritzen mit dem Bleistift vor.

Den **Kleber fein dosiert einseitig** auf die vorgesehenen Stellen auftragen, eventuell mit der Seite der Klebedüse glatt streichen, einige Sekunden einwirken lassen und dann mit Druck (Rückseite der Pinzette oder Schere) auf der Unterlage feststreichen. Benützt man eine alte Zeitschrift als Unterlage, kann man gut darauf schneiden und bei Klebstoff auf der Unterlage einfach die Zeitschrift umblättern, um wieder eine saubere Unterlage zu haben. Eventuell mit Klebstoff verschmutzte Teile später nochmals auf Normalpapier ausdrucken und darüber kleben.

Einen Klebestift nur für großflächige Klebungen (z.B. auf Karton aufzuklebende Teile) verwenden.

Alle Wände, die im Modell rund werden sollen (z.B. die oberen Turm-Ecken oder die Kegeldächer) unbedingt zuvor über einem runden (!) Bleistift **mehrfach vorrunden**, damit sie sich beim Ankleben einfach passend machen lassen.

Tipps:

Auf Karton aufzuklebende Teile (z.B. die Grundplatte) kann man auch auf Voll-Etiketten der Größe A4 ausdrucken.

Wer das Modell beleuchten möchte, braucht "echte" Fenster und lichtdichte Wände. In diesem Fall werden die Fenster zusätzlich auf Kopier-Folie ausgedruckt. Die Papier-Fensterflächen werden dann ausgeschnitten und die Folien von innen dahinter geklebt.

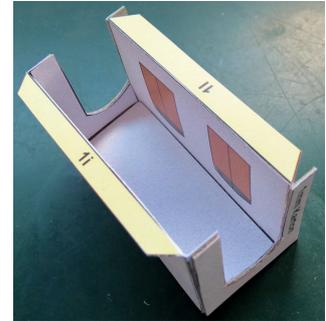
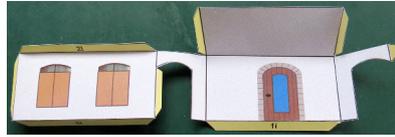
Die Leitungsführung und die innere Abschattung mit schwarzem Tonpapier sind selbst zu planen.

4. Aufbau des Modells:

(!) **Die genaue Beachtung dieser Anleitung verhindert Probleme**, die sich beim Aufbau nach eigener Reihenfolge ergeben können.

(a) Die Bodenplatte passend auf eine Grundplatte 18,5 x 12 cm aufkleben.

(b) Die Durchgangskammer samt dem Torbogen ausschneiden, ritzen (teils von hinten, teils von vorne) und falten und zu einem Tunnel zusammenkleben, **vorerst**



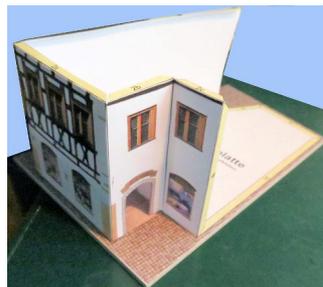
aber noch nicht an der Bodenplatte festkleben.

An den Eingängen die Eingangsbögen aus Karton sorgfältig einpassen und davorkleben (siehe Bild ganz rechts).

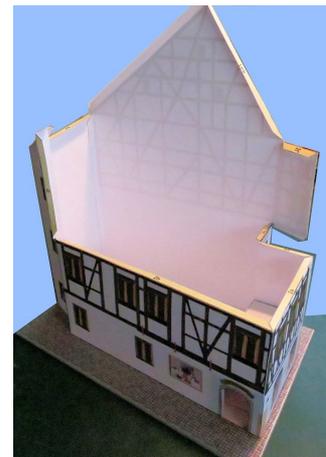
(c) Jetzt die unteren Wandkanten 1d, 1a und 1b samt der Durchgangskammer auf die Grundplatte kleben.



(d) Die Wand 1c2c sorgfältig ritzen, falten und angepasst am Modell und an der Grundplatte festkleben.

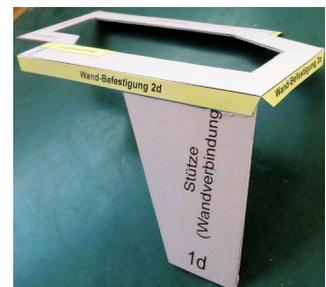


(e) Jetzt die Giebelwand d Ritzen, falten und am Modell und an der Grundplatte festkleben, die **Wand 2c3c aber zunächst noch unbefestigt auf geklappt lassen (!)**



(f) Danach die hohen Wände 1e3e, 1f3f und 1g3g ausschneiden, ritzen, falten und am Modell und an der Grundplatte festkleben.

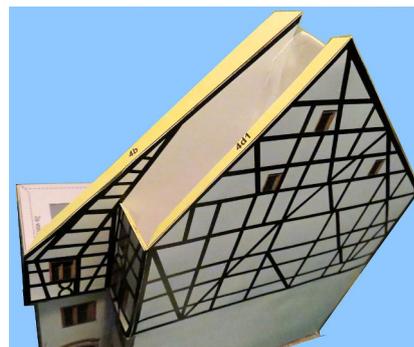
(g) Den Zwischenboden aus ca 1mm Karton ausschneiden und ritzen. Das Bauteil mit den Wandbefestigungen ebenfalls vorbereiten und darauf festkleben.



(h) Jetzt den Zwischenboden sorgfältig so in das Modell einkleben, dass sich an den Seiten mit noch fehlenden Obergeschosswänden ein gleichmäßiger Überstand von ca. 2-3mm ergibt (siehe Bild ganz rechts).



- (i) Die innere Giebelwand samt der inneren Rückwand ausschneiden, falzen und sorgfältig einpassen und am Modell festkleben. Dann auch die Wand 2c3c festkleben und dabei auch von unten am Überstand des Zwischenbodens festkleben.



- (k) Die Wände 2h3h und 2a3a ausschneiden, falzen und am Modell festkleben. Dabei auch die unteren Balkenkanten unten am Überstand des Zwischenbodens festkleben.

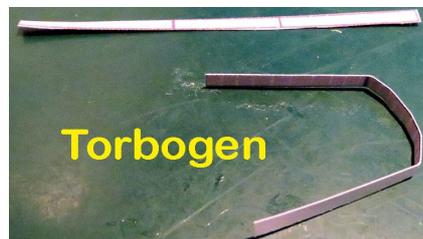


Balkenkanten am Überstand des Zwischenbodens

- (l) Zuerst das kleine Dach an der Giebelkante 4d1 an der Wandkante 3c und an der inneren Giebelwand festkleben. Dabei darauf achten, dass der Dachfirst auf richtiger Höhe ist.
- (m) Dann das Hauptdach zunächst nur an den Kanten 3h2, 3a und 4b sorgfältig einpassen und festkleben, anschließend das hintere Hauptdach einpassen und ankleben.



- (n) Die Torbögen ausschneiden, anpassen und einkleben.



Torbogen

- (o) Die Rückseite des ausgeschnittenen Kamins mit einem Bleistift einschwärzen, dann dieses Teil ritzen, zusammenkleben und auf dem Dach festkleben. Das Modell ist damit fertig.

